

SCHNERZINGER®



LAN PROTECTOR

LAN PROTECTOR

Neben den E-Smog-Belastungen, die auf dem Stromnetz liegen, gehören die Belastungen, die über das Netzwerk transportiert werden, zu den größten Klangkillern.

Ist ein Gerät der Audioanlage (z.B. ein Streamer) mit dem Netzwerk verbunden, haben die auf dem Netzwerk liegenden Störungen freie Fahrt in die verbundene HiFi-Komponente und von da aus - auf dem Weg durch die Verbindungskabel - direkt zu den weiteren verbundenen Geräten. Dabei ist es egal, ob Musiksignale oder nur Steuerungsbefehle über die Leitungen geschickt werden.

Der LAN PROTECTOR hebt die Qualität der Musikwiedergabe über digitale Medien auf das nächste Level und erstmals auf direkte Augenhöhe mit der analogen Eleganz klassischer HiFi-Systeme.

Genau wie der GRID PROTECTOR überzeugt auch der LAN PROTECTOR durch effizienteste Wirkung der Schnerzinger GIGA CANCELING Technologie.

LAN PROTECTOR → Netzwerkleitungen

GRID PROTECTOR → Stromleitungen



Verbindung mit:

Netzwerk-Switch im HiFi-Raum (Empfehlung)

Netzwerksteckdose im HiFi-Raum

Netzwerksteckdose in einem anderen Raum,
falls keine freie Dose im HiFi Raum vorhanden ist

Router
egal, wo er sich im Haus befindet

(ein marktübliches Netzkabel ist in allen Fällen ausreichend)

Anschluss

Auf der Rückseite des Gerätes befinden sich 2 Netzwerkanschlussbuchsen (RJ45). Sie arbeiten mit unterschiedlichen Taktraten, um unterschiedlichste Störfelder erfassen zu können.

Der Einsatz eines Netzwerk-Switches hat sich bewährt, hier gibt es meist die besten klanglichen Ergebnisse. Aus diesem Grund liegt jedem LAN-PROTECTOR ein Switch bei. Für den Fall, dass nur eine Netzwerksteckdose im HiFi-Raum existiert, ist ein Switch definitiv erforderlich.

Weiterhin empfehlen wir den Einsatz eines Schnerzinger-Kabels zur Verbindung des digitalen Hi-Fi-Gerätes. Dank der bidirektionalen Barriere werden so Störpotenziale bei der Wiedergabe digitaler Musikmedien eliminiert.

Der LAN PROTECTOR hat keine Funktion zur Signalweitergabe, er wird daher nicht mit einem HiFi-Gerät verbunden.



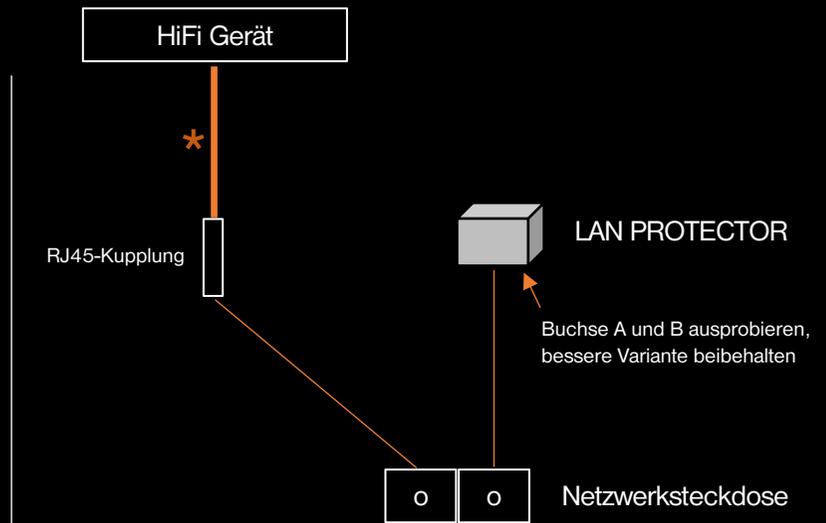
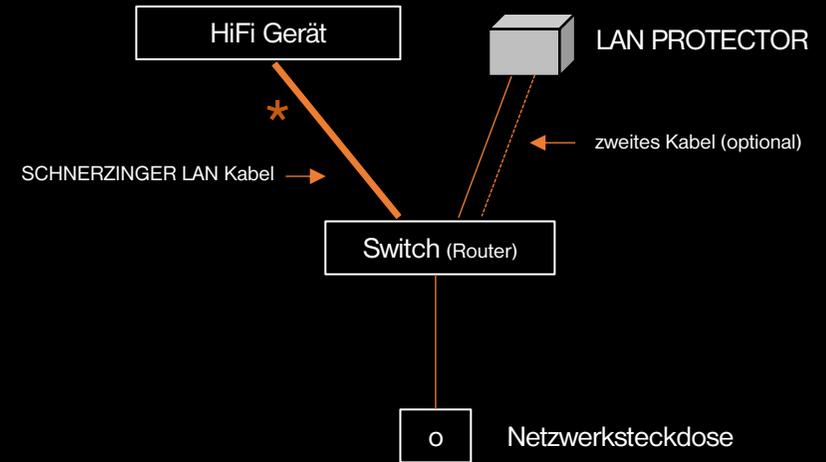
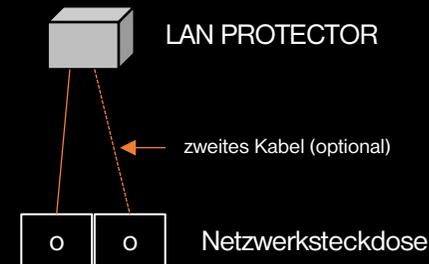
Die Abbildungen zeigen beispielhafte Darstellungen für eine Installation.

Die Variante, LAN PROTECTOR an den Switch, hat sich bewährt, es sind aber diverse Varianten denkbar. Probieren entscheidet immer über den besten Klang.

Alle Verbindungen sind generell mit marktüblichen Netzwerkkabeln realisierbar.

* Für diese Verbindung empfehlen wir ein SCHNERZINGER LAN-Kabel.

Dank der bidirektionalen Barriere gelangen keine Störungen in den Streamer und der klangschädigende Einfluss wird effektiv unterbunden.



Schrittweise Einstellung

1. Stromanschluss und Antenne

Betrieb zunächst ohne 12V Netzteil.
Anschluss der Antenne (senkrechte Position).

2. Grundeinstellung

Alle drei Schalter in Grundeinstellung 0, die LED leuchtet nicht.
Der Schalter POWER bleibt in der Regel in der Grundeinstellung 0, die LED bleibt aus.

3. Vergleich

Zuerst Buchse A anschließen und hören. Kabel entfernen.
Buchse B anschließen und hören.
Dann beide Buchsen anschließen und hören.
Alles vergleichen und die beste Variante beibehalten.

4. Schalter 1 und 2

Schalter 1 auf I, hören, dann auf II, hören.
Beste Einstellung beibehalten.

Schalter 2 auf I, hören, dann auf II, hören.
Beste Einstellung beibehalten.

Bitte beachten: sollte Buchse A oder B nicht angeschlossen sein, bleibt der entsprechende Schalter über der RJ45-Buchse in Stellung 0



5. Erhöhung der Leistung (Schalter POWER)

In der Regel ist die Einstellung nun abgeschlossen.
Reicht die Grundstellung für das vorliegende Störfeldspektrum jedoch nicht aus, bedarf es des dauerhaften Anschlusses des 12V Netzteils an das Stromnetz (korrektes Einstecken in die Steckdose beachten, Strom-Phase ist markiert).

Es sollte an einen von der HiFi-Anlage getrennten Stromkreis – idealerweise an eine andere Phase des Hausnetzes – angeschlossen werden.

Die in Schritt 3 und 4 ermittelte optimale Einstellung nicht verändern.

Hörvergleich der Leistungsstufen:
beginnend mit der Schalterstellung I (LED an), dann Schalterstellung II (LED hell).

Sollte keine Verbesserung eintreten, Rückkehr zur Grundeinstellung POWER:
12V Netzteil wieder entfernen, Schalterstellung POWER auf 0, LED bleibt aus.

Bitte beachten: Zum Erhalt seiner Leistung sollte der LAN PROTECTOR mit dem 12V Netzteil 1x pro Jahr für ca. 15 Min. an das Stromnetz angeschlossen werden.

IMPRESSUM

Schnerzinger GmbH & Co. KG | Heinrich-Sträter-Str. 15 | 44229 Dortmund
Registergericht: Amtsgericht Dortmund | HRA 17290 | USt-IdNr.: DE276913602
WEEE-Reg.-Nr. DE68142962
Geschäftsführerin: Sandra Austerschulte
Tel +49 (231) 13 38 50 15 | sales@schnerzinger.com